

## SISA SOCIAL ACTIVITIES ASSOCIATION

(Gegründet am 26. Februar 1982)

Geschäftsleiterin: Christina M. Inderbitzin, Reifflinsweg 675, CH – 5732 Zetzwil Tel.: + 41 (0) 44 9230618; e-mail: christina.inderbitzin@bluewin.ch Präsidentin: Susanna Kümin, Mattenweg 13, CH – 6467 Schattdorf Tel.: + 41 (0) 41 8707151, e-mail: kuemin.s@bluewin.ch Sekretariat: Mary Mahler, Erlenweg 2, CH - 3053 Münchenbuchsee Tel.: + 41 (0) 31 8691621, e-mail: sekretariatr@sisa-swiss-indo.org

www.sisa-swiss-indo.org / www.facebook.com/SISA-Social-Activities-Association

## LICHT UND LEBEN WERDEN DAS CORONAVIRUS ÜBERSTEHEN GEMEINSAM MIT IHNEN SCHAFFEN WIR DAS – VON HERZEN DANK

Die Furcht vor dem Coronavirus versetzt Gesellschaft, Wirtschaft und die Menschheit weltweit in eine Schockstarre. Menschliche Tragödien und wirtschaftliche Konsequenzen lassen die Einnahmen der SISA aus Zuwendungen fast vollständig einbrechen. Wir leben in verrückten Zeiten und sind uns des Ernsts der Lage auch in der Schweiz bewusst; wir teilen die Sorgen und Zukunftsängste unserer Bevölkerung. Auch wir mobilisieren unsere Kräfte und Ressourcen, um dem Feind, der 10'000 Kilometer entfernt ohne Voranmeldung und plötzlich unsere über 600 Schülerinnen und Schüler und deren Familien mit voller Wucht attackiert hat, soweit immer möglich entschlossen entgegenzutreten. Das Leben von über 1,35 Milliarden Menschen in Indien wurde innert weniger Tage fundamental verändert. Viele zehntausende von Wanderarbeitern verloren ihre Anstellung; sie kämpfen Tag für Tag gegen Hunger und Hoffnungslosigkeit und für das Überleben ihrer Kinder und Familien weit weg, irgendwo auf dem Land.

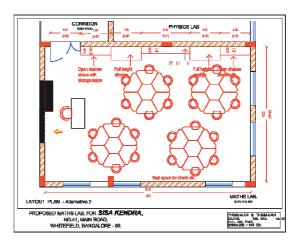
Für viele unserer Schülerinnen und Schüler ist die Lage nicht grundlegend besser. Denn infolge der Ausgangssperre fehlen am Ende eines Tags die wenigen Rupien, welche ihre Väter als Taglöhner nach Hause brachten, um Reis und einige Hülsenfrüchte für eine bescheidene Mahlzeit zu kaufen. Es fehlt an allem, insbesondere an einer Zukunftsperspektive. Nun ist unsere Schülerschaft auf kleinstem Raum mit ihrer Familie zuhause eingeschlossen – ohne Computer, ohne Internet Anschluss, ohne jegliche Möglichkeit eines Zugangs zu Lehrmitteln. Solche Kinder und Jugendliche werden nach einigen Wochen gravierende Wissenslücken aufweisen, die aufzuholen, schwierig oder unmöglich sein wird. Ausbildung, Weiterbildung, Wissen bedeuten aber Hoffnung – Hoffnung auf eine spätere Anstellung, ein geregeltes Einkommen, auf ein besseres Leben als das Überleben in Armut. Die Schere sozialer Ungleichheit wird sich weiter öffnen; leitragende werden viele junge Menschen sein. Gemeinsam mit unserer Lehrerschaft werden wir alles versuchen, damit unsere Schüler nicht zu unverschuldeten Verlieren gehören. Sobald die Ausgangssperre gelockert wird, und wir den Schulbetrieb wieder aufnehmen können, werden wir zusätzliche Lektionen in den Schulplan einbauen und unsere Lehrerschaft für die vielen Stunden der Mehrarbeit angemessen entschädigen.





Trotz finanzieller Zusatzbelastung von ca. CHF 10'000.00 werden wir den weiteren Aufbau unseres Mathematik Labors vorantreiben mit dem Ziel, unserer Schülerschaft eine Infrastruktur von weitreichenden Ausbildungsmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen.





Wenn wir einige unserer Zielsetzungen erreichen und wir es schaffen, eine grosse Zahl unserer Lernenden zu einem erfolgreichen Schulabschluss zu führen, dann werden wir wissen, dass der Kampf gegen das Coronavirus auch für uns nicht aussichtslos ist.

Wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen und sehr dankbar für Ihre Unterstützung. Denn sie bedeuten Zuversicht, Ermutigung – ein Lichtstrahl auf einer langen, anstrengenden Wanderschaft bis hin in die nach-Coronavirus- Zeiten.



Dankbar und mit unseren besten Wünschen für «gesunde Tage»

Ihr SISA Schweiz Team / Mai 2020

Besuchen Sie unsere neugestaltete Homepage – www.sisa-swiss-indo.org Sie finden uns auch auf – www.facebook.com/SISA-Social-Activities-Association

SISA - 2 -